

A S V – Wir bewegen Bremen



- Sachbearbeiter/in -

Beim Amt für Straßen und Verkehr Bremen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Abteilung „Straßenverkehrsbehördliche Angelegenheiten“ im Referat „Straßenverkehrsregelungen“ der Dienstposten einer Sachbearbeiterin bzw. eines Sachbearbeiters zu besetzen. Der Dienstposten ist nach Entgeltgruppe 10 TV-L bzw. Bes. Gr. A 10 bewertet.

Wir bieten Ihnen einen zukunftssicheren Arbeitsplatz, flexible Arbeitszeiten und fachspezifische Fortbildungsmöglichkeiten. Es gibt vielseitige und spannende Aufgabenstellungen in einem kollegialen und modernen Arbeitsumfeld, das Raum für Innovationen bietet.

Wir sind eine zugeordnete Dienststelle (ca. 250 Beschäftigte) des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr und planen, bauen, erhalten, betreiben und verwalten öffentliche Straßen, Wege, Plätze, Brücken und Ingenieurbauwerke im Bremer Stadtgebiet und sind im Rahmen der Auftragsverwaltung des Bundes für Planung, Bau und Betrieb der Bundesstraßen und Bundesautobahnen im Lande Bremen zuständig.

Aufgaben

- Abgabe von Stellungnahmen im Rahmen von Bebauungsplanverfahren
- Entscheidung über Verkehrsregelungen und anderer Anordnungen und Verfügungen gem. StVO
- Verkehrsregelung bei Baustellen und Veranstaltungen sowie in Erschließungsbereichen
- Erlaubnisse nach § 29 und Ausnahmegenehmigungen nach § 46 StVO
- Aufstellung und Anordnung von Betriebsplänen
- Koordinierung und Überprüfung der Umsetzung von Verkehrsanordnungen
- Arbeit in Projekten
- Belastende Verwaltungsakte, soweit nicht der Referatsleitung vorbehalten
- Durchführung von Ortsterminen und Besprechungen
- Teilnahme an Sitzungen der Beiräte und deren Fachausschüsse sowie an Einwohnerversammlungen
- Regelmäßiger und intensiver Kontakt mit Bürgern, Firmen und öffentlichen Gremien

Formale Voraussetzungen

- Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Allgemeinen Dienste (abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (FH Diplom bzw. Bachelor) oder vergleichbare Qualifikationen (Abschluss des Angestelltenlehrgangs II, Verwaltungsfachwirt/in)
- Wünschenswert wären Kenntnisse im Verkehrsrecht und Erfahrungen in der Bescheiderteilung

Persönliche Voraussetzungen

- Sicheres Auftreten, Verhandlungsgeschick und Überzeugungsfähigkeit im Umgang mit Bürgern, Firmen und öffentlichen Gremien
- Eine engagierte, gewandte Persönlichkeit mit hoher Kommunikations- und Integrationsfähigkeit; Teamfähigkeit und selbständiges eigenverantwortliches Arbeiten setzen wir voraus, ebenso eine hohe Belastbarkeit und Ausdauer
- Aufgrund sich ständig ändernder Rechtsgrundlagen des Aufgabenbereiches die Bereitschaft zu regelmäßigen fachbezogenen Fortbildungen
- Gute Kenntnisse in DV, sowie die Bereitschaft, sich in Fachsoftware schnell einzuarbeiten
- Eine(n) zuverlässige(n) und motivierte(n) Mitarbeiter(in) mit einem hohen Anspruch an schriftlicher und mündlicher Darstellungsfähigkeit
- Die Bereitschaft zu flexibler Arbeitsgestaltung, auch über die Rahmenarbeitszeit hinausgehend

Da das Amt für Straßen und Verkehr sich in einem Umorganisationsprozess befindet, ist beim fortschreitenden Prozess der Neustrukturierung nicht auszuschließen, dass sich die Aufgabengebiete noch verändern werden.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderten Bewerberinnen bzw. Bewerbern wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben.

Das Amt für Straßen und Verkehr hat ein starkes Interesse an der Integration von Zuwanderern und Zuwanderinnen in den bremischen öffentlichen Dienst; Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund werden begrüßt.

Das Amt für Straßen und Verkehr ist Mitglied im Verein „Impulsgeber Zukunft“ und unterstützt aktiv die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Bewerbungshinweise:

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Freiumschlag mitsenden. Dies gilt auch für Mappen und Folien. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Nähere Auskünfte können Sie unter den Tel. Nr. 0421/361-59485 und 0421/361-9722 erhalten.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen innerhalb von 3 Wochen nach Erscheinen an das:

Amt für Straßen und Verkehr
- Personalstelle -
Herdentorsteinweg 49/50
28195 Bremen

oder per E-Mail an Jens.Arftmann@ASV.Bremen.de